Die Au

NEUGRÜNDUNGEN I

Globales Glück

Monoquestion. Ein Buch, eine Frage. Der Name des neuen Schweizer Verlages Monoquestion ist auch Programm. Der erste Titel, der Anfang Oktober erscheint, dreht sich um die Frage "Was macht Sie glücklich?" Verleger und Autor Daniel R. Gygax ist dafür durch über 30 Länder gereist und hat Männer, Frauen und Kinder eben diese Frage gestellt. Herausgekommen ist ein durch 100 Antworten sehr persönliches und menschliches Werk, das sowohl als Geschenkbuch als auch als Ratgeber geeignet ist.

Mit den Vormerkerzahlen ist der unabhängige Verlag, der in Form einer Aktiengesellschaft mit Sitz in Stäfa bei Zürich gegründet wurde, durchaus zufrieden: "Es scheint, wir haben mit dem Titel ein Thema besetzt, das in der Luft liegt," freut sich der Geschäftsführer. "Zudem ist es ein positives Buch und die hiesigen Leserinnen und Leser brennen nach Geschichten aus fernen Ländern und den ganz persönlichen Erfahrungen anderer Menschen."

Ein Wunsch, den der Autor durchaus nachvollziehen kann. Nach seinem Wirtschaftsstudium und einer Zusatzausbildung zum Steuerexperten arbeitete Gygax zehn Jahre lang bei einem Finanzamt. Mehr zum Unternehmer als zum Angestellten geboren, gründete er parallel einen Verlag für Steuerrechtsliteratur. Ende 2005 kündigte er seine sichere Stelle beim Amt und beschloss durch die Welt zu reisen und die Menschen über ihr Glück zu befragen.

Durch seinen ersten Verlag scheint Gygax auf den Geschmack gekommen zu sein. "Ich liebe es, Bücher zu machen – am liebsten solche, die sich gut verkaufen und die Leserinnen

Monoquestion. Ein Buch, eine und Leser schätzen und be-Frage. Der Name des neuen Schweizer Verlages Monoquestion ist auch Programm. Der erste und Leser schätzen und bewegen," schwärmt er. Seine Pläne für die Zukunft: "Im nächsten Jahr erscheinen die Werke "Was





Positiv: Daniel R. Gygax mit Erstling

ist Ihr größter Traum?' und 'Was bedeutet Ihnen Freundschaft?'. Ist der Erfolg mit diesen drei Büchern nachhaltig, werden wir gemäß dem gleichen Konzept – one book one question – weitere Titel lancieren."

Die Frankfurter Buchmesse bietet dem Verlag die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen, denn "die Integrationsphase im deutschen Markt ist noch nicht abgeschlossen. Natürlich wollen wir auch die kleineren Sortimente gewinnen."

Nicole Bach

Kontakt: www.monoquestion.com, Buchmesse: Halle 3.1, Stand A 100

20

BuchMarkt Oktober 2007